

**Betreff:** Mein Beitrag für waggum.de unter der Rubrik Postings

**Von:** Heinrich Waßmuß <leserate.bs@web.de>

**Datum:** Thu, 04 Mar 2010 23:29:27 +0100

**An:** waggum@googlemail.com

Liebe Leser,

ich muss mal leider mit einer Behauptung etwas zurückrudern.

Es ist leider in der Fülle der sich dann immer wieder überlagernden und in verschiedenen Threads geposteten Artikel manchmal fast unmöglich, einen bestimmten Bericht wieder zu finden.

Ich hatte irgendwo und irgendwann behauptet, der „famose“ Bericht der BZ vom 25.02. „Rede und Gegenrede“ sei gar kein redaktioneller Artikel gewesen, sondern eine Anzeige der Flughafengesellschaft, bei der einfach -oder absichtlich- die Überschrift „Anzeige“ vergessen wurde.

Das war nicht etwa eine polemisch überspitzte Aussage von mir, sondern ich glaubte das wirklich.

Eine journalistisch einseitige Berichterstattung seitens der BZ konnte ich mir zwar bisher durchaus vorstellen

(allerdings nicht so krass einseitig, wie hier manchmal behauptet wird: wenn die Zeitung eine schlechte Nachricht bringt, ist immer noch zuerst die Nachricht schlecht, nicht aber gleich die ganze Zeitung! In einen Bericht über abgeholzte Bäume z.B. von vornherein Freude der BZ über abgeholzte Bäume hinein zu interpretieren, ist leider ein sehr verbreiteter Unsinn),

aber nun einen solchen derartig allen journalistischen Grundsätzen widersprechenden Bericht zu bringen, stellt ein tatsächliches Novum dar.

Nach eigenen Recherchen bei der BZ stellte sich nämlich heraus, dass es tatsächlich keine bezahlte Anzeige war, sondern wohl wirklich als redaktioneller Bericht gelten sollte.

- weder mit Namen noch mit Kürzel war dieser Beitrag von einem Redakteur unterzeichnet
- man behauptete zwar eine Gegenüberstellung der jeweiligen Argumente, es wurde aber nicht berichtet, wer nun diese kritischen Äußerungen zum Flughafenausbau wirklich genau so geäußert hat und auch dazu autorisiert war. Es wirkte ja tatsächlich sehr willkürlich irgendwoher gesucht, nur damit die Flughafengesellschaft dann umso schlüssiger dagegen halten konnte
- im Satzesatz hieß es dann auch noch völlig pressefremd „weitere Informationen finden Sie auf [www.flughafen-bs.....](http://www.flughafen-bs.....)
- dort, worauf man sich also bei der „Recherche“ zu dem Artikel offenbar bezog, finden sich exakt dieselben Fragen und Antworten und dazu noch sechs weitere. In demselben Wortlaut!

Offensichtlich also haben die nicht genannt werden wollenden Redakteure bei ihrem „redaktionellen Artikel“ sich überhaupt nicht aus ihrem Sessel erhoben, sondern einfach nur von der Homepage der Flughafengesellschaft abgeschrieben und ein paar Bildchen hinzugefügt!

Man muss nun die Frage stellen:

sind die Redakteure der BZ einfach nur zu faul dazu, eigene Recherchen anzustellen,

sind sie zu dumm dazu

oder sind sie dem Ausbaubetreiber hörig

(Herr Zauner lässt grüßen)?

Das ist nicht mehr einseitige Berichterstattung, das ist überhaupt kein Journalismus mehr.

Da hätte man auch genau so gut eine Anzeige von Aldi 1:1 bringen können mit dem Zusatz: "die BZ berichtet über die Preisentwicklung im Discounter- Bereich!"

Igitt!

Das gehört vor den Presserat!

Heiner Waßmuß